Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **96 (1998)**

Heft 11

PDF erstellt am: **18.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

wirtschaftspolitik; in: Agrarwirtschaft und Agrarsoziologie Nr. 1 1996, S. 43–62.

[3] 7. Landwirtschaftsbericht S. 287 ff.

[4] z.B. Broggi M.F., Schlegel H.: Mindestbedarf an naturnahen Flächen in der Kulturlandschaft; Bericht 31 des Nationalen Forschungsprogramms Boden, Liebefeld-Bern 1989 S. 36 ff.

[5] 7. Landwirtschaftsbericht S. 376.

[6] Haber W.: Auswirkungen der Extensivierung auf die Umwelt einer Industriegesellschaft. Gedanken zu einer De-Intensivierung in der Landwirtschaft; Naturschutz und Landschaftsplanung 3/91, S. 94–99.

[7] So in der achten GATT-Verhandlungsrunde, welche am 15. April 1994 in Marrakesch beendet wurde.

[8] 7. Landwirtschaftsbericht S. 397.

[9] 31a und 31b LwG, SR 910.1.

[10] Zweite Etappe der Agrarreform S. 58.

[11] Bundesamt für Landwirtschaft: Direktzahlungen 1995. Hauptabteilung Direktzahlungen und Strukturen, Bern 1996. In: Ökologischer Ausgleich in der Landwirtschaft, Pro Natura Bilanz und Ausblick 1998, S. 5.

[12] Maurer H.: Naturschutz in der Landwirtschaft als Gegenstand des Bundesrechts unter besonderer Berücksichtigung der Meliorationen. Schulthess polygraphischer Verlag, Zürich 1995, S. 121.

[13] Verordnung vom 24. Januar 1996 über Beiträge für besondere Leistungen im Bereiche der Ökologie und der Nutztierhaltung in der Landwirtschaft, SR 910.132.

[14] Maurer S. 119 f.

[15] Wittwer A.: Öko-Beiträge zur Artenvielfalt im Kulturland. Bessere Qualität der Ausgleichsflächen notwendig; in: NZZ 25.3. 1998, S. 15.

[16] Ökologischer Ausgleich. Erste Erfolgskontrolle in drei Regionen aus Sicht der Förderung der Artenvielfalt; Umweltmaterialien Nr. 82 Natur und Landschaft, BUWAL Bern 1997.

[17] Maurer S. 126 ff.

[18] Pro Natura Bilanz und Ausblick S. 28.

[19] Pro Natura Bilanz und Ausblick S. 29 f.

[20] Kommentar NHG, Zürich 1997 S. 89 Rz 25.

[21] Kommentar NHG S. 394.

[22] Kommentar NHG S. 396 Rz 15.

[23] Kommentar NHG S. 421 Rz 18.

[24] Ruch A.: Fundamente des Schweizerischen Staats- und Verwaltungsrechts. Skript zur Vorlesung, ETHZ 1996 S. 149.

[25] Häfelin U., Müller G.: Grundriss des allgemeinen Verwaltungsrechts. Schulthess Polygraphischer Verlag Zürich, 1990.

[26] Mauer S. 101.

[27] Zweite Etappe der Agrarreform, Agrarpolitik 2002, Vernehmlassungsunterlagen S. 36.

Daniel Güttinger
Institut für Kulturtechnik
ETH Hönggerberg
CH-8093 Zürich

AutoCAD Map®

Unsere Kombination von CAD und GIS

GIS at Autodesk
bringing information down to earth™

CAD ist die Basis für Geodaten. AutoCAD Map ist das optimale Werkzeug für Anwender, die vollwertige CAD-Funktionalitäten innerhalb des GIS benötigen. Die Stärken von AutoCAD Map sind die Datenerfassung und Fortführung von Geodaten, die einfache Anbindung von Datenbanken, die Offenheit durch Unterstützung vieler Herstellerformate sowie die Bedienerfreundlichkeit.

Überzeugen Sie sich von der Leistungsfähigkeit der Software bei einem Fachhändler vor Ort.

Informationen zu AutoCAD Map und einem Fachhändler in Ihrer Nähe bekommen Sie über die Autodesk Infoline 0844 - 85 48 64.
Besuchen Sie uns auch im World Wide Web unter http://www.autodesk.de

Autodesk. DESIGN YOUR WORLD™